

ASV Zirndorf – Spfr Dinkelsbühl 0:0

(asch) – Die Heimmannschaft begann überlegen, jedoch ohne die Spfr-Abwehr um Müller und Halmayer in die Bredouille zu bringen.

8.10.22

Dies änderte sich nach 13 Minuten, als der ASV eigentlich in Führung gehen musste. Westendarp vergab freistehend aus sechs Metern. Kurz darauf lief Jonas Launer nach einem starken Ballgewinn auf den guten Heimtorhüter Döllfelder zu, welcher allerdings im Eins-gegen-eins die Oberhand behielt. In Minute 28 tauchte nach einem sehenswerten Spielzug Goalgetter Tim Müller allein vor dem ASV-Tor auf, sein scharfer Schuss aufs kurze Eck wurde jedoch von Döllfelder bereinigt. Zirndorf wurde danach spielbestimmender und erarbeitete sich über den gefährlichen Lange mehrere Chancen. Höhepunkt war ein Kopfball von Sokoli an den Pfosten.

Zum Start der 2. Halbzeit hatten die „Freunde“ im Aufbau etwas mehr Freiraum und dadurch auch mehr Spielkontrolle. Diese konnte aber nicht in gefährliche Chancen umgemünzt werden. In der 60. Minute kam es nach einem zum Einwurf geklärten Ball zu einem Aufreger, als Gästekapitän Dieng Halmayer außerhalb des Feldes per Bodycheck zu Boden streckte. Der sonst äußerst souverän leitende Schiedsrichter Ayta ahndete die Szene statt mit Rot lediglich mit Gelb. Kurz darauf kam Vornehm nach einem Gewühl im 16-er zum Abschluss. Diesen Schuss parierte der über das gesamte Spiel bärenstarke Rückhalt Magnus Müller mit einem phänomenalen Reflex.

Eng wurde es nochmals in der 92. Minute, als die Zirndorfer den Torjubiläum schon auf der Zunge hatten. Einen Kopfball aus acht Metern von Vornehm klärte der zurückgeeilte Jan Hähnlein mit letztem Willen und sicherte den Sportfreunden dank einer kämpferischen und diszipli-

nierten Leistung einen Punkt im Spitzenspiel der seit nunmehr neun Spielen unbesiegten Mannschaften.

Spfr Dinkelsbühl: M. Müller, P. Müller, C. Launer, Heberlein (87. Zimmerer), Jan Hähnlein, Grum, J. Launer (84. Bayle), Halmayer, T. Müller, Kappler, Basli (84. Blümlhuber).

Spieltag im Überblick

TV Hilpoltstein – TuS Feuchtwangen	2:3
SG Herrieden – FV Dittenheim	0:1
ESV Ansbach-Eyb – SV Lauterhofen	0:0
BSC Woffenbach – SV Wettelsheim	4:1
ASV Zirndorf – Spfr Dinkelsbühl	0:0
SC Aufkirchen – TSV Meckenhausen	1:1
FC Dombühl – TSV Greding	2:1
FV Uffenheim – FC Wendelstein	1:2

1. SC Aufkirchen	14	8	3	3	33:17	27
2. Spfr Dinkelsbühl	14	6	7	1	30:15	25
3. ASV Zirndorf	14	7	4	3	24:19	25
4. TSV Meckenhausen	14	7	3	4	34:23	24
5. FC Wendelstein	14	6	5	3	22:18	23
6. TuS Feuchtwangen	13	5	5	3	22:21	20
7. SV Lauterhofen	14	5	5	4	30:22	20
8. TV Hilpoltstein	14	6	2	6	22:21	20
9. SG Herrieden	14	6	2	6	23:21	20
10. FV Uffenheim	14	5	4	5	23:22	19
11. ESV Ansbach-Eyb	13	5	3	5	22:20	18
12. FV Dittenheim	13	5	2	6	16:18	17
13. BSC Woffenbach	14	5	0	9	18:36	15
14. TSV Greding	13	4	2	7	18:23	14
15. FC Dombühl	14	1	5	8	10:29	8
16. SV Wettelsheim	14	1	4	9	11:33	7

Freitag, 14. Oktober, 18.30 Uhr: TuS Feuchtwangen – FC Dombühl. - Samstag, 16. Uhr: Spfr Dinkelsbühl – BSC Woffenbach, SV Wettelsheim – ESV Ansbach-Eyb. - Sonntag, 15. Uhr: TSV Greding – FV Uffenheim, SC Aufkirchen – ASV Zirndorf, SV Lauterhofen – SG TSV/DJK Herrieden.